

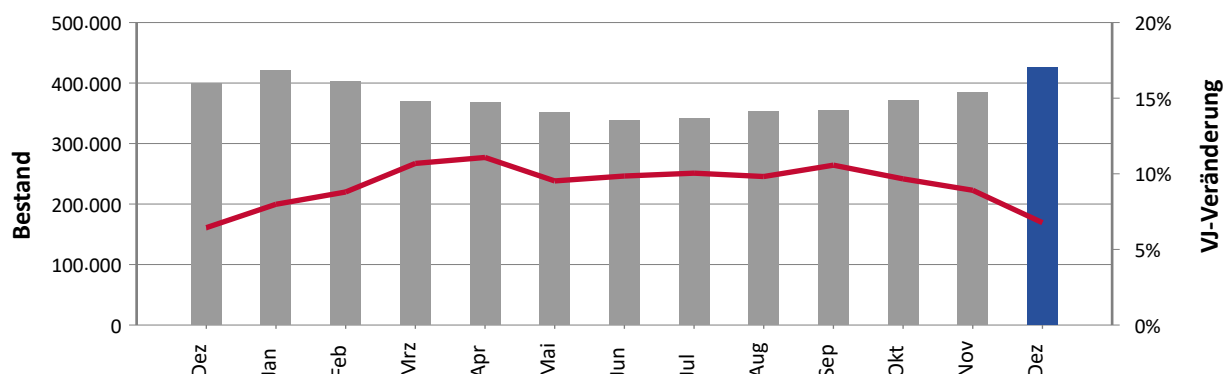
Das Arbeitsmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, Schulungsteilnehmer_innen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

Dezember 2024

„Ende Dezember 2024 waren beim AMS rund 426.000 Personen als arbeitslos oder in Schulungen des AMS gemeldet, es ist dies ein Plus von 27.000 Personen bzw. +6,8%. Damit schließt das alte Jahr mit einem etwas geringeren Anstieg an Arbeitslosigkeit als im Jahresdurchschnitt 2024 (+9,4%). Der Grund dafür findet sich am Bauarbeitsmarkt, hier sinkt – anders als in allen anderen, großen Branchen – die Arbeitslosigkeit Ende Dezember mit über 5% deutlich. Es ist jedoch meines Erachtens zu früh, aus diesem Rückgang allein schon auf eine echte Erholung der Baukonjunktur zu schließen, denn gerade zu Jahresende ist der Bau stark von der Witterung abhängig. Möglicherweise liegt der Rückgang im Vorjahresvergleich vielmehr am starken Schneefall Anfang Dezember 2023. Die schon mehr als 2 Jahre dauernde Rezession ist am Arbeitsmarkt nach wie vor deutlich spürbar: Die Industrie weist mit fast 14% den stärksten Anstieg auf und auch die Arbeitslosigkeit im Handel steigt, trotz der verlautbarten Zufriedenheit über die Umsätze im Weihnachtsgeschäft, um rund 10%“, so AMS-Vorstand Dr. Johannes Kopf LL.M.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
Arbeitslose Personen	352.873	+23.545	+7,1%
Frauen	136.394	+13.662	+11,1%
Männer und altern. Geschl.	216.479	+9.883	+4,8%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.932.059	+21.706	+0,6%
Frauen	1.868.459	+18.092	+1,0%
Männer und altern. Geschl.	2.063.600	+3.614	+0,2%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	8,2%	+0,5 %-Punkte	
Frauen	6,8%	+0,6 %-Punkte	
Männer und altern. Geschl.	9,5%	+0,4 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen	426.012	+27.007	+6,8%
Frauen	174.488	+15.095	+9,5%
Männer und altern. Geschl.	251.524	+11.912	+5,0%

Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	5,6%	+0,5 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	11,4%	+0,3 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: Oktober 2024 (Veränderung ggü. Oktober 2023)

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	352.873	+23.545	+7,1%
Frauen	136.394	+13.662	+11,1%
Männer und altern. Geschl.	216.479	+9.883	+4,8%
Kärnten	22.347	-211	-0,9%
Burgenland	10.121	+158	+1,6%
Niederösterreich	52.975	+1.923	+3,8%
Tirol	16.775	+961	+6,1%
Vorarlberg	10.866	+702	+6,9%
Salzburg	13.242	+915	+7,4%
Wien	135.206	+10.442	+8,4%
Steiermark	45.095	+3.619	+8,7%
Oberösterreich	46.246	+5.036	+12,2%
Inländer_innen	206.547	+9.823	+5,0%
Ausländer_innen	146.326	+13.722	+10,3%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	38.989	+3.387	+9,5%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	208.023	+13.750	+7,1%
Ältere (50 Jahre und älter)	105.861	+6.408	+6,4%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	160.772	+9.059	+6,0%
Personen mit Lehrausbildung	103.359	+4.122	+4,2%
Personen mit mittlerer Ausbildung	16.538	+1.165	+7,6%
Personen mit höherer Ausbildung	39.579	+4.587	+13,1%
Personen mit akademischer Ausbildung	31.123	+4.852	+18,5%
Personen mit Behinderung	15.049	+1.809	+13,7%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	61.659	+3.486	+6,0%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	276.165	+18.250	+7,1%
Herstellung von Waren	30.828	+4.054	+15,1%
Bau	50.286	-2.936	-5,5%
Handel	47.922	+4.742	+11,0%
Verkehr und Lagerei	17.222	+1.196	+7,5%
Beherbergung und Gastronomie	31.530	+2.661	+9,2%
Gesundheits- und Sozialwesen***	8.986	+452	+5,3%
Arbeitskräfteüberlassung	32.304	+1.111	+3,6%
Zugänge	108.418	-9.828	-8,3%
Abgänge	71.924	-1.633	-2,2%
darunter Abgänge in Beschäftigung	38.783	+325	+0,8%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	102	+5	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	169	+10	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	40.710	+7.802	+23,7%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	90.895	+12.389	+15,8%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
Schulungsteilnehmer_innen gesamt	73.139	+3.462	+5,0%
Frauen	38.094	+1.433	+3,9%
Männer und altern. Geschl.	35.045	+2.029	+6,1%
Steiermark	7.825	-30	-0,4%
Wien	35.087	+1.095	+3,2%
Oberösterreich	9.751	+422	+4,5%
Niederösterreich	8.933	+666	+8,1%
Vorarlberg	2.449	+185	+8,2%
Tirol	2.369	+238	+11,2%
Burgenland	1.654	+168	+11,3%
Kärnten	2.874	+398	+16,1%
Salzburg	2.197	+320	+17,0%
Inländer_innen	33.397	+671	+2,1%
Ausländer_innen	39.742	+2.791	+7,6%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	28.669	+2.728	+10,5%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	37.803	+900	+2,4%
Ältere (50 Jahre und älter)	6.667	-166	-2,4%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	42.198	+2.293	+5,7%
Personen mit Lehrausbildung	11.289	+334	+3,0%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.294	+80	+2,5%
Personen mit höherer Ausbildung	9.498	+223	+2,4%
Personen mit akademischer Ausbildung	6.371	+538	+9,2%
Personen mit Behinderung	1.723	+124	+7,8%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	6.757	-290	-4,1%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	64.659	+3.628	+5,9%
Herstellung von Waren	4.801	+266	+5,9%
Bau	2.483	-52	-2,1%
Handel	8.418	+296	+3,6%
Verkehr und Lagerei	2.006	+55	+2,8%
Beherbergung und Gastronomie	5.781	+95	+1,7%
Gesundheits- und Sozialwesen***	3.575	+317	+9,7%
Arbeitskräfteüberlassung	3.839	+12	+0,3%
Zugänge	10.014	-4	0,0%
Abgänge	14.554	-1.825	-11,1%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. Schulungsteilnehmer_innen gesamt	426.012	+27.007	+6,8%
Frauen	174.488	+15.095	+9,5%
Männer und altern. Geschl.	251.524	+11.912	+5,0%
Kärnten	25.221	+187	+0,7%
Burgenland	11.775	+326	+2,8%
Niederösterreich	61.908	+2.589	+4,4%
Tirol	19.144	+1.199	+6,7%
Vorarlberg	13.315	+887	+7,1%
Wien	170.293	+11.537	+7,3%
Steiermark	52.920	+3.589	+7,3%
Salzburg	15.439	+1.235	+8,7%
Oberösterreich	55.997	+5.458	+10,8%
Inländer_innen	239.944	+10.494	+4,6%
Ausländer_innen	186.068	+16.513	+9,7%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	67.658	+6.115	+9,9%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	245.826	+14.650	+6,3%
Ältere (50 Jahre und älter)	112.528	+6.242	+5,9%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	202.970	+11.352	+5,9%
Personen mit Lehrausbildung	114.648	+4.456	+4,0%
Personen mit mittlerer Ausbildung	19.832	+1.245	+6,7%
Personen mit höherer Ausbildung	49.077	+4.810	+10,9%
Personen mit akademischer Ausbildung	37.494	+5.390	+16,8%
Personen mit Behinderung	16.772	+1.933	+13,0%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	68.416	+3.196	+4,9%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	340.824	+21.878	+6,9%
Herstellung von Waren	35.629	+4.320	+13,8%
Bau	52.769	-2.988	-5,4%
Handel	56.340	+5.038	+9,8%
Verkehr und Lagerei	19.228	+1.251	+7,0%
Beherbergung und Gastronomie	37.311	+2.756	+8,0%
Gesundheits- und Sozialwesen***	12.561	+769	+6,5%
Arbeitskräfteüberlassung	36.143	+1.123	+3,2%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	80.740	-11.544	-12,5%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	11.772	-88	-0,7%
Zugänge	25.789	+703	+2,8%
Abgänge	31.729	+240	+0,8%
darunter Stellenbesetzungen	27.352	+2.297	+9,2%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	67	-12	-
bisherige Laufzeit (Tage)	96	-5	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	6.613	-1.341	-16,9%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	10.460	-149	-1,4%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	9.301	+1.595	+20,7%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	3.385	+589	+21,1%
Lehrstellenandrang	1,4	+0,4	-
Lehrstellenlücke/-überhang (sofort verfügbar)*	2.688	+2.936	-

* Bestand Lehrstellensuchender minus Bestand offener Lehrstellen

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche:Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsperiode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

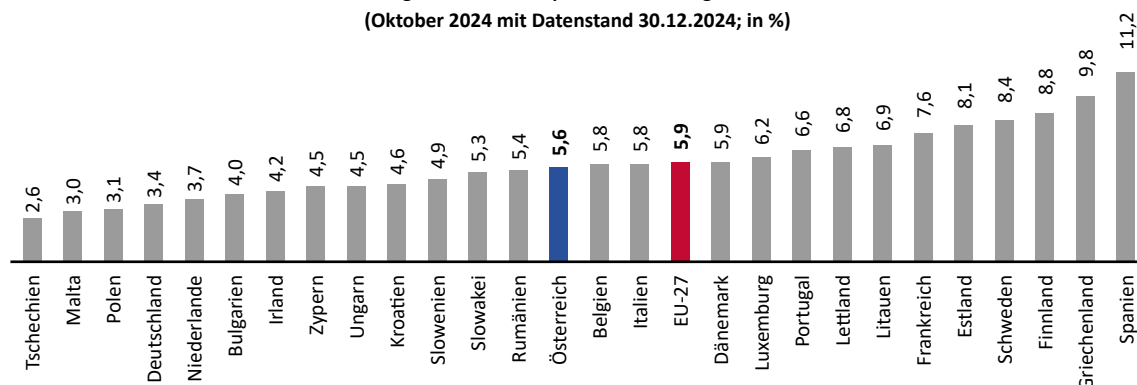
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellen-suchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

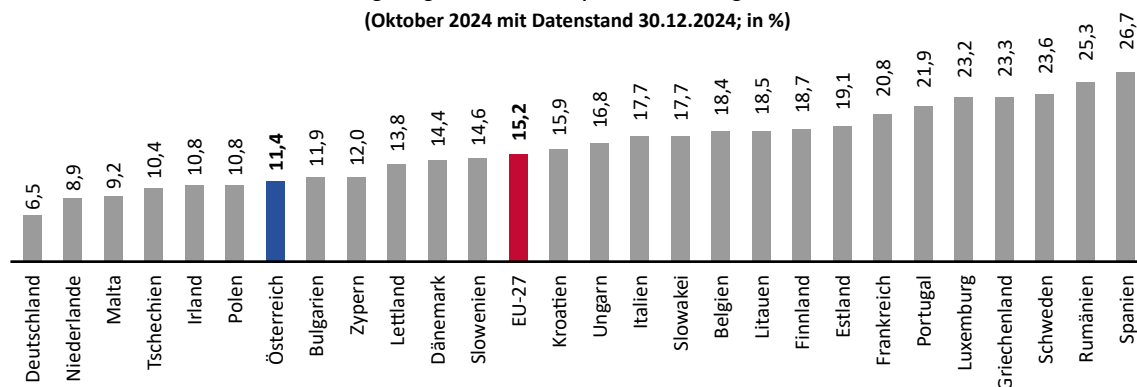
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(Oktober 2024 mit Datenstand 30.12.2024; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(Oktober 2024 mit Datenstand 30.12.2024; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber::

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, Jänner 2025